

## **SATZUNGEN DER STADT SCHRAMBERG**

über

- a) den Bebauungsplan „Schulcampus“ und**
- b) die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Schulcampus“**

im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB

Der Gemeinderat der Stadt Schramberg hat am \_\_\_\_.

- a) den Bebauungsplan „Schulcampus“ und
- b) die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Schulcampus“

unter Zugrundelegung der nachstehenden Rechtsvorschriften als jeweils eigenständige Satzung beschlossen:

- Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 08.08.2020 (BGBl. I S. 1728)
- Baunutzungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.11.2017 (BGBl. I S. 3786)
- Planzeichenverordnung (PlanZV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 04.05.2017 (BGBl. I S. 1057)
- Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) vom 05.03.2010 (GBl. S. 357, 358, ber. S. 416), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 18.07.2019 (GBl. S. 313)
- § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 02.12.2020 (GBl. S. 1095, 1098)

### **§ 1**

#### **Räumlicher Geltungsbereich**

Der räumliche Geltungsbereich für

- a) den Bebauungsplan „Schulcampus“ und
- b) die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Schulcampus“

ergibt sich aus dem zeichnerischen Teil des Bebauungsplans.

## § 2

### Überlagerung des Bebauungsplans „Bebauungsplan-Änderung Graf-von-Bissingen-Strasse (Schulzentrum Nord)“

Durch den Bebauungsplan „Schulcampus“ wird der bestehende Bebauungsplan „Bebauungsplan-Änderung Graf-von-Bissingen-Strasse (Schulzentrum Nord)“ mit Rechtskraft vom 11.09.1971 überlagert.

## § 3

### Bestandteile

1. Der Bebauungsplan besteht aus:
  - a) dem zeichnerischen Teil, M 1:500 vom \_\_.\_\_.\_\_\_\_
  - b) dem textlichen Teil – planungsrechtliche Festsetzungen – vom \_\_.\_\_.\_\_\_\_
  
2. Die örtlichen Bauvorschriften bestehen aus:
  - a) dem gemeinsamen zeichnerischen Teil vom \_\_.\_\_.\_\_\_\_
  - b) den örtlichen Bauvorschriften (textlicher Teil) vom \_\_.\_\_.\_\_\_\_
  
3. Beigefügt sind:
  - a) Begründung vom \_\_.\_\_.\_\_\_\_
  - b) Artenschutzrechtliche Prüfung vom 25.03.2020
  - c) Fledermausuntersuchung vom 04.04.2019
  - d) Baugrundgutachten vom 21.04.2020
  - e) Schalltechnische Untersuchung (*wird zur Offenlage ergänzt*) vom \_\_.\_\_.\_\_\_\_
  - f) Verkehrsuntersuchung (*wird zur Offenlage ergänzt*) vom \_\_.\_\_.\_\_\_\_
  - g) Entwässerungskonzept (*wird zur Offenlage ergänzt*) vom \_\_.\_\_.\_\_\_\_

## § 4

### Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 75 LBO handelt, wer den aufgrund von § 74 LBO ergangenen örtlichen Bauvorschriften dieser Satzung zuwiderhandelt. Die Ordnungswidrigkeit kann gemäß § 75 LBO mit einer Geldbuße geahndet werden.

## § 5

### Inkrafttreten

Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan treten mit ihrer Bekanntmachung nach § 10 (3) BauGB in Kraft.

Schramberg, den \_\_\_\_\_

Dorothee Eisenlohr  
Oberbürgermeisterin

Ausfertigungsvermerk

Es wird bestätigt, dass der Inhalt des Planes sowie der zugehörigen planungsrechtlichen Festsetzungen und der örtlichen Bauvorschriften mit den hierzu ergangenen Beschlüssen des Gemeinderates der Stadt Schramberg übereinstimmen.

Bekanntmachungsvermerk

Es wird bestätigt, dass der Satzungsbeschluss gem. § 10 (3) BauGB öffentlich bekannt gemacht worden ist. Tag der Bekanntmachung und somit Tag des Inkrafttretens ist der \_\_\_\_\_.\_\_\_\_\_.

Schramberg, den

Dorothee Eisenlohr  
Oberbürgermeisterin

Schramberg, den

Dorothee Eisenlohr  
Oberbürgermeisterin